

Richard Beer-Hofmann an
Arthur Schnitzler, 20. 8. 1901

|Pörtschach 20/VIII 1901

Pörtschach

Wildbad Waldbrunn

Lieber Arthur! Ich möchte mir gerne Waldbrunn für künftigen Aufenthalt (Schicksalsklausel) ansehen. Werde also, vor Ihrer Abreise (27 od 28?) auf ein paar Stunden hinkömen, was Sie und Paul nicht abhalten darf auf der Rückreise zu mir zu kömen. Ich arbeite endlich, – aber früher hätt' ich anfangen sollen! –
5 |Die beiden jungen Damen, von denen die eine vorläufig – wie ich von Ihnen höre – meine »Gemeinde« bildet, und von deren Verständniß ich, daher die ungeheuerste Meinung habe, würden mich nicht stören aber ich brauche immer ein paar Tage um mich einzugewöhnen und die 6–8 Tage wären verloren.
10 Herzliche Grüße an Paul.
Ihr

Paul Goldmann

→Olga Schnitzler

→Elisabeth Steinrück, →Olga Schnitzler

Paul Goldmann

Richard

O CUL, Schnitzler, B 8.

Brief, 1 Blatt, 2 Seiten

Handschrift: blauer Buntstift, lateinische Kurrent

Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »168«

D Arthur Schnitzler, Richard Beer-Hofmann: *Briefwechsel 1891–1931*. Hg. Konstanze Fliedl. Wien, Zürich: *Europaverlag* 1992, S. 155.